

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Einführung	1
1. Eckdaten zur französischen Wirtschaft	1
2. Entwicklung, Analyse und Prognosen	2
3. Französische Verwaltung	4
3.1 Die Gemeinde	4
3.2 Das Departement	5
3.3 Die Region	5
3.4 Die Zentralregierung	6
4. Interkulturelle Besonderheiten	6
4.1 Führungsstil	6
4.2 Arbeitsstil	7
4.3 Zeitverständnis	7
4.4 Tipps für eine erfolgreiche Zusammenarbeit	7
 Kapitel 2: Erste Geschäftskontakte mit Frankreich: Beteiligung an einer öffentlichen Ausschreibung	 9
1. Grundlagen der öffentlichen Vergabe	9
2. Bieter	10
3. Bietergemeinschaften	11
4. Öffentliche Auftraggeber	12
5. Gleichheits- und Transparenzgebot	13
6. Ausnahmen vom Anwendungsbereich des französischen Vergaberechts	13
7. Bekanntgabe der Vergabe durch den öffentlichen Auftraggeber	15
7.1 Schwellenwertbestimmung bei Bauleistungen	16
7.2 Schwellenwertbestimmung bei Liefer- und Dienstleistungen	16
7.3 Einzelne Schwellenwerte	17
7.4 Vorinformationen	19
7.5 Spätere Auftragsbekanntmachung	20
7.6 Neue Formulare im Vergaberecht	20
8. Unterschiedliche Vergabeverfahren	20
8.1 Das offene Verfahren	21
8.2 Das nichtoffene Verfahren	22
8.3 Verhandlungsverfahren	22
8.3.1 Das Verhandlungsverfahren mit Vergabebekanntmachung, und Wettbewerb	23
8.3.2 Das Verhandlungsverfahren ohne Vergabebekanntmachung aber mit vorherigem Wettbewerb	23
8.3.3 Das Verhandlungsverfahren ohne Vergabebekanntmachung und ohne Wettbewerb	24
8.4 Planungsumsetzungsverfahren	24
8.5 Wettbewerblicher Dialog	24
8.6 Auswahlverfahren	25
8.7 Angepasstes Verfahren	26
9. Wertung von Angeboten	27
9.1 Formelle Prüfung	28
9.2 Eignungsprüfung	28
9.3 Wirtschaftlichkeitsprüfung	29
10. Nebenangebote	30
11. Rechtsschutz gegen die Vergabeentscheidung	30

Kapitel 3: Arbeitsrechtliche Aspekte	33
1. Die Freizügigkeit der Arbeitnehmer innerhalb der EU	33
2. Der Transfer von deutschen Arbeitnehmern nach Frankreich	33
3. Die Einreise zu selbständigen Arbeiten	34
4. Arbeitserlaubnis für Nicht-EU-Bürger	34
5. Die Anmeldung bei der „Arbeitsinspektion“	35
6. Der französische Arbeitsvertrag	35
6.1 Befristeter und unbefristeter Arbeitsvertrag	36
6.2 Neue Arbeitsvertragsformen	37
6.3 Der Mindestlohn	39
6.4 Gesetzliche Feiertage	39
6.5 Gewinnbeteiligung	39
6.6 Arbeitszeit	39
6.7 Jahresurlaub	40
6.8 Rechtslage zur Kündigung	40
6.8.1 Kündigung durch den Arbeitnehmer	41
6.8.2 Außerordentliche Kündigung	41
6.8.3 Ordentliche Kündigung	41
6.8.4 Betriebsbedingte Kündigung	42
6.8.5 Kündigungsverfahren bei betriebsbedingter Kündigung	44
6.8.6 Änderungskündigung	46
6.8.7 Kündigungsfrist	46
6.8.8 Wettbewerbsklausel	46
6.8.9 Kündigungsabfindung	46
6.8.10 Vergleich	47
6.8.11 Gerichtsstand	47
6.8.12 Betriebsübergang	47
7. Die Arbeitnehmervertretung	48
Kapitel 4: Sozialabgaben	49
1. Nationales Sozialversicherungssystem	49
1.1 Gesundheitswesen	50
1.1.1 Krankenhäuser	50
1.1.2 Ärzte	51
1.2 Krankenversicherung	51
1.2.1 Das régime générale	51
1.2.2 Landwirtschaft	52
1.2.3 Freie Berufe	52
2. Renten	52
3. Sozialhilfe	53
4. Lohnsteuer	54
Kapitel 5: Wahl der Rechtsform	55
1. Grundsätzliche Überlegungen	55
2. Handelsvertreter, Repräsentant, Einzelhändler	55
3. Rechtsform als Spiegel der Marktsituation	56
3.1 Identifizierbare Kundschaft	58
3.2 Lokalisierte Kundschaft	58
3.3 Zerstreute Kundschaft	58
4. Anmeldungs- und Eintragungsvoraussetzungen	58
5. Dauerhafte Niederlassungsformen	61
5.1 Zweigniederlassung	61
5.2 Französische Unternehmen	61

5.3 Kapitalgesellschaften	62
5.3.1 SARL	62
5.3.1.1 Gründung	62
5.3.1.2 Rechtsform	63
5.3.1.3 Eintragung einer SARL in Deutschland	65
5.3.1.4 Eintragung der GmbH in Frankreich	66
5.3.2 Aktiengesellschaften	66
5.3.2.1 Gründung	66
5.3.2.2 Rechtsform	67
5.3.3 Vereinfachte Aktiengesellschaft	68
5.3.3.1 Gründung	68
5.3.3.2 Rechtsform	68
5.3.4 Europäische Gesellschaft	69
5.4 Personenhandelsgesellschaften	69
5.4.1 Offene Handelsgesellschaft	69
5.4.2 Kommanditgesellschaft	69
5.4.3 Interessengemeinschaft	70
6. Unternehmenskauf	70
6.1 Erwerb von Geschäftsanteilen	70
6.2 Umstrukturierungsmaßnahmen	70
6.3 Erwerb von Betriebsgrundlagen	71
7. Fusionsverbote und Wettbewerbsrecht	71
8. EU Kartell- und Wettbewerbsordnung	73
8.1 Unternehmensabreden	73
8.2 Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung	75
9. Patentrecht und Werbung in Frankreich	76
9.1 Französisches Patentrecht	76
9.2 Europäisches Patentrecht	77
9.3 Eine Besonderheit in Frankreich: das Sprachengesetz	78
9.3.1 Schriftstücke zur Benutzer- oder Verbraucherinformation	78
9.3.2 Schriftliche oder audiovisuelle Werbung für vertriebene Güter, Produkte oder Dienstleistungen	78
9.3.3 Aufschriften auf Produkten, deren Behältern oder Verpackungen	79
9.3.4 Aufschriften, Anzeigen oder Mitteilungen, die der Unterrichtung der Öffentlichkeit dienen	79
9.3.5 Vermerke und Informationen, die mit dem Markenzeichen eingetragen werden	79
9.3.6 Sprache der Arbeitsverträge	79
9.4 Werbung	80
10. Handels- und Kaufrecht	80
10.1 Das Handelsrecht in Frankreich	81
10.2 Das Kaufrecht in Frankreich	81
Kapitel 6: Öffentliche Finanzhilfen in Frankreich	83
1. Raumordnungsprämien	83
2. Europäische Unterstützung	84
3. Arbeitsplatzunterstützungen	84
4. Forschungszuschüsse	85
5. Befreiung von der Körperschafts- und Gewerbesteuer	86
6. Banken, Versicherungen und Börse	86
Kapitel 7: Die Suche nach geeigneten Geschäftsräumen	89
1. Vorübergehende Niederlassung unter der Privatanschrift des Geschäftsführers	89

2. Dauerhaftes Mietverhältnis	89
2.1 Geschäftsraummiete	89
2.2 Vertragsschluss	90
2.3 Vertragslaufzeit	91
2.4 Mietende	91
3. Immobilienleasing	92
4. Immobilieneigentum	92
Kapitel 8: Exkurs für Bauunternehmer in Frankreich	95
1. Öffentliche Bauaufträge	95
2. Privatbauaufträge	95
3. Zusätzliche Besonderheiten	96
4. Bauverträge	97
5. Die Vertragserfüllungspflichten	97
6. Fristenplan	98
7. Verzugsschaden	98
8. Honorare und Baupreise	98
9. Sicherung der Vergütung	100
10. Die Gewährleistung	101
11. Versicherungspflicht	103
12. Rechtsschutz	103
Kapitel 9: Besteuerung von Unternehmen	105
1. Übersicht über das französische Steuersystem	105
2. Einkommenssteuer	105
3. Körperschaftssteuer	106
4. Gewerbesteuer	107
5. Grundsteuer	107
6. Erwerbssteuer	108
7. Mehrwertssteuer	108
8. Deutsch-französisches Doppelbesteuerungsabkommen	108
Kapitel 10: Das anwendbare Recht	109
1. Besonderheiten im länderübergreifenden Wirtschaftsverkehr	109
2. Vertragsrecht	109
3. UN-Kaufrecht	111
4. Internationale Bauverträge	112
Kapitel 11: Verhaltensweisen im Streitfall	113
1. Der Justizaufbau in Frankreich	113
2. Der Zivilprozess	114
2.1 Zuständigkeit	114
2.2 Verfahren	114
3. Die Beteiligten am Zivilprozess	115
3.1 Die Rolle der Gerichtsschreiber	115
3.2 Die Aufgaben der Gerichtsvollzieher	115
3.3 Nachbarschaftsrichter	116
3.4 Rechtsanwälte	116
3.5 Gerichtskosten	116
3.6 Prozesskostenhilfe	117
3.7 Kostenlose Rechtsberatung	117

Anmerkungen	119
Anhang 1	
Checkliste für die Angebotsgestaltung im Vergabeverfahren	139
Anhang 2	
Bewerbungsschreiben für Vergabeverfahren (Formular DC4)	140
Anhang 3	
Eidesstattliche Erklärung, für den Nachweis der Steuerschuld- und Sozialabgabenerbringung vor Auswahl (Formular DC5)	142
Anhang 4	
Nachweis der Steuerschuld- und Sozialabgabenerbringung nach Auswahl (Formular DC7)	146
Anhang 5	
Verpflichtungserklärung (Formular DC8)	152
Anhang 6	
Subunternehmerauftrag (Formular DC13)	156
Anhang 7	
Typisierter Arbeitsvertrag (Formular CDI und CDD)	159
Anhang 8	
Checkliste Gründung einer <i>SARL</i>	161
Anhang 9	
Typisierter Gesellschaftsvertrag einer <i>SARL</i>	162
Anhang 10	
Mietvertrag (<i>bail commercial</i>)	169
Anhang 11	
Römische Verträge (Auszug)	173
Anhang 12	
UN-Kaufrecht (Auszug)	177
Anhang 13	
Deutsch-Französisches Doppelbesteuerungsabkommen	186
Anhang 14	
Erfahrungsberichte von Unternehmern	197
Anhang 15	
Nützliche E-Mail-Adressen	200
Anhang 16	
PdF-Datei zur französischen Wirtschaftsentwicklung : Vergleichende Standortstudie	203